

NEWS

Seite 1
Hannover Messe:
Hochverfügbarkeit
mit Open Source

Seite 2
Festo-Automatisierungs-
plattform CPX kommuniziert
über POWERLINK

Seite 3
embedded world:
großes Interesse
an openSAFETY

Hochverfügbarkeit mit Open Source

Hannover Messe: Master-Redundanz in POWERLINK-Stack implementiert

Hochverfügbare Systeme lassen sich mit POWERLINK in Zukunft noch einfacher umsetzen. Version 2.2 des openPOWERLINK-Stacks enthält alle notwendigen Funktionen, um eine Master-Redundanz zu implementieren. Die neue Stack-Version stellt die EPSG auf der Hannover Messe (Halle 9, Stand F25) vor.



Auf der Hannover Messe stellt die EPSG openPOWERLINK 2.2 vor, mit dem sich hochverfügbare Systeme auf Basis von POWERLINK umsetzen lassen.

Ein großer Vorteil von Redundanz-Lösungen mit POWERLINK sind die schnellen Umschaltzeiten. „Sollte eine Steuerung ausfallen, wird innerhalb von einem Zyklus stoßfrei auf die redundante Steuerung umgeschaltet“, erklärt Stefan Schönegger, Geschäftsführer der EPSG. Damit lassen sich hochverfügbare Systeme auf der Basis von POWERLINK auch in besonders kritischen Anwendungen, zum Beispiel im Energiesektor, in der Schifffahrt oder in der Stahlverarbeitung einsetzen. Maßgeblich an der Entwicklung der Redundanzlösung für POWERLINK war das Unternehmen SYS TEC Electronic beteiligt.

Mehr als 30.000 Downloads

Da POWERLINK vollständig auf Open-Source-Technologie basiert, hat der Anwender maximale Freiheit bei der Umsetzung seines redundanten Systems. Er ist an keinerlei Formalitäten bei der Implementierung gebunden und technologisch völlig unabhängig. openPOWERLINK wurde bisher mehr als 30.000-mal von der Plattform SourceForge heruntergeladen. Version 2.2 steht dort auf der openPOWERLINK-Projektseite ab Ende April zum Download bereit: <http://sourceforge.net/projects/openpowerlink/>.

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

NEWS

Seite 1

**Hannover Messe:
Hochverfügbarkeit
mit Open Source**

Seite 2

**Festo-Automatisierungs-
plattform CPX kommuniziert
über POWERLINK**

Seite 3

**embedded world:
großes Interesse
an openSAFETY**

Mehr als eine Ventilinsel



Die dezentrale Automatisierungsplattform CPX von Festo kann einfach in POWERLINK-Netzwerke integriert werden.

Festo erweitert seine Automatisierungsplattform CPX um einen Feldbusknoten für die Anbindung von POWERLINK. Damit können Festo-Ventilinseln ab sofort direkt an das Echtzeitnetzwerk angeschaltet werden. Durch die Integration von POWERLINK können die Ventilinseln in hochgradig komplexen und zeitkritischen Anwendungen eingesetzt werden.

Umfangreiche Funktionen

CPX ist ein elektrisches Terminal mit Remote I/O für Ventilinseln, das mehr bietet als nur den Anschluss der Feld- an die Leitebene. Mit seinen einzelnen Modulen verbindet das CPX-Terminal die Ansteuerung pneumatischer Zylinder über modulare Ventilinseln mit I/Os und Motion Controllern für elektrische Antriebe. Dabei ist es diagnosefähig, kann Condition-Monitoring-Aufgaben übernehmen und umfasst darüber hinaus Safety-Funktionen. Beispiele für die Integration von Funktionen sind ein Web-Server, ein Front-End-Controller zur dezentralen Steuerung vor Ort, ein End-Position-Controller, ein Proportionalventil und ein Drucksensor zur Erfassung von internen Ventilinsel-Drücken oder externen Signalen.

Modular und skalierbar

Eingebunden in das leistungsfähige Echtzeitnetzwerk POWERLINK, ermöglichen die Modularität und Skalierbarkeit der CPX-Plattform flexible Automatisierungskonzepte. „Wir setzen bei unserer ‚Integrated Automation‘ auf POWERLINK-Kompatibilität“, sagt Eberhard Klotz, Leiter Marketing Products and Technologies bei Festo. „Dadurch ergeben sich für den Anwender völlig neue Möglichkeiten in der Automatisierung.“

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG

Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

NEWS

Seite 1

**Hannover Messe:
Hochverfügbarkeit
mit Open Source**

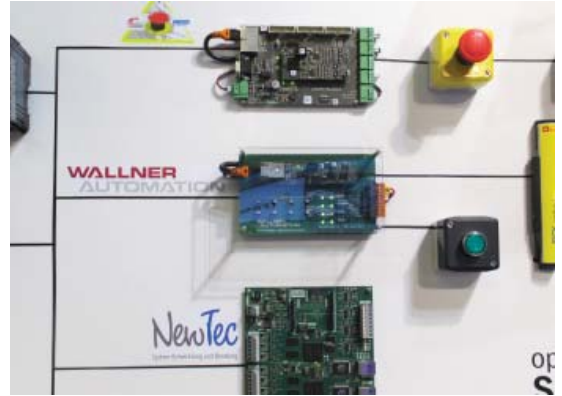
Seite 2

**Festo-Automatisierungs-
plattform CPX kommuniziert
über POWERLINK**

Seite 3

**embedded world:
großes Interesse
an openSAFETY****embedded world: großes Interesse an openSAFETY**

Das Open-Source-Sicherheitsprotokoll openSAFETY ist weiter auf dem Vormarsch. Auf der embedded world in Nürnberg wurde der Technologie großes Interesse entgegengebracht. Besondere Aufmerksamkeit erregte eine Live-Demonstration mit drei Entwicklungsboards von Wallner Automation, Hilscher/MESCO Engineering und der EPSG, die eine Integration des openSAFETY Stacks auf verschiedenen Plattformen ermöglichen.



Highlight des EPSG-Standes: openSAFETY-Demonstration mit drei Entwicklungsboards von Hilscher/MESCO Engineering, Wallner Automation und NewTec.

Ein weiteres Highlight zeigte das indische Technologieunternehmen Kalycito: eine Demonstration auf Basis eines Analog-Devices-Cortex-M4-Prozessors, mit der Achsen mit einer Zykluszeit von 250 μ s synchronisiert werden können. Als Master wird ein handelsüblicher Linux-Industrie-PC eingesetzt. Weitere Informationen zu dieser Demonstration gibt es unter <http://sourceforge.net/projects/adopenpowerlink/>.

„Mit den gezeigten Produkten lassen sich openSAFETY und POWERLINK nun noch kostengünstiger und ressourcenschonender implementieren“, erklärte EPSG-Geschäftsführer Stefan Schönegger am Rande der embedded world.

Kontakt:**POWERLINK-OFFICE der EPSG**

Bonsaiweg 6
15370 Fredersdorf · Germany
Tel.: +49(0) 33439 539270
Fax: +49(0) 33439 539272
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org